



KETTELER AKTUELL



EDITORIAL

Liebe Stifterinnen und Stifter, liebe interessierte Leserinnen und Leser,

bevor sich 2024 dem Ende zuneigt und wir in das Jubiläumsjahr der Ketteler-Stiftung starten, möchten wir Sie gerne über Neuigkeiten aus der Dachstiftung und Gemeinschaft der Stifterinnen und Stifter informieren.

Die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland stellen uns alle vor große Herausforderungen. Deshalb haben wir für Sie zusammengefasst, wie sich das auf die Kapitalanlagen der Stiftungsvermögen auswirken kann.

Der gesellschaftliche Zusammenhalt ist in der heutigen Zeit, wo der Anteil von Menschen mit populistischen, demokratiekritischen und völkischen Einstellungen zunimmt, immer wichtiger. In Deutschland sind in den letzten Jahren rund 20 % der Bevölkerung von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht. Aus diesem Grund freuen wir uns auch besonders

über unsere Neuauflage des Ketteler-Wettbewerbs. Wir möchten damit wieder Engagement für Solidarität und Nächstenliebe auszeichnen. Es soll sichtbar werden, wo Menschen bereit sind, Anderen Gutes zu tun und Verantwortung für den Nächsten zu übernehmen.

Ein besonderer Dank geht deshalb auch an Sie, liebe Stifterinnen und Stifter, weil Ihre und unsere Hilfe kontinuierlich und nachhaltig da ankommt, wo die Gesellschaft sie am dringendsten braucht.

Wir wünschen Ihnen einen guten Jahresausklang und alles Gute für 2025.

Ihr
Volkmar Hommel
Vorstandsvorsitzender



► PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Neues aus Kuratorium und Geschäftsstelle



Das aktuelle Kuratorium der W.E.v.Ketteler-Stiftung (auf dem Bild fehlen Stefan Barton und Andreas Schulz) mit Vorstand und Stiftungsreferentin

Generalvikar Dr. Sebastian Lang ist auf der Kuratoriumssitzung am 05.06.2024 zum neuen Vorsitzenden unseres Kuratoriums gewählt worden. Das 13-köpfige Kuratorium der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung tagt zwei Mal jährlich, um uns als Dachstiftung und unsere Grundsätze der Verwaltung und Verwendung des Stiftungsvermögens zu beaufsichtigen. Das Kuratorium hat den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Solidaris geprüften und mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk testierten Jahresabschluss 2023 und die Bilanz 2023 nebst Gewinn- und Verlustrechnung genehmigt und den Vorstand entlastet.

Unsere Geschäftsstelle wird zudem seit 01.07.2024 durch Christine von Vegesack als neue Vorstandsassistentin unterstützt.

Weitere Informationen zu unseren Gremien erhalten Sie hier:



► STIFTUNGSWETTBEWERB

Startschuss für den neuen Ketteler-Wettbewerb

Im Jubiläumsjahr 2025 wird – in Kooperation mit dem Caritasverband für die Diözese Mainz e.V. – wieder der Ketteler-Preis zur Auszeichnung von ehrenamtlichem Engagement verliehen. In Anlehnung an unseren Namensgeber und auf der Suche nach zeitgenössischen Spuren der Solidarität lautet das Thema des Wettbewerbs „Die großen sozialen Fragen der Gegenwart – Kleine praktische Antworten von heute“.

Die erste Ausschreibungsrunde startet ab sofort im hessischen Teil des Bistums Mainz (Regionen Mainlinie, Oberhessen und Südhessen). Bewerben können sich bis zum 28.02.2025 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in sozial-caritativen Gruppen der Pfarrgemeinden, in den Caritasverbänden Gießen,

Offenbach oder Darmstadt, in kirchlichen Einrichtungen, in Fachverbänden der Caritas oder in kirchlichen Verbänden.

Schirmherr Generalvikar Dr. Sebastian Lang wird die Preise am Montag, 19.05.2025, in Darmstadt überreichen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Ausschreibungsflyer oder unserer Homepage:

Die zweite Ausschreibungsrunde wird im Herbst 2025 für den rheinland-pfälzischen Teil des Bistums Mainz (Region Rheinhessen inkl. Pastoralraum AKK-Mainspitze, CV Mainz, CV Worms) starten.



► DIE KAPITALMÄRKTE

Aktuelle Entwicklung von Konjunktur und Kapitalmärkten und ihre Auswirkungen auf die Kapitalanlagen der Ketteler-Stiftung

Die Konjunktur: Mit knapp über 3 % wird das globale Wirtschaftswachstum auch 2025 wohl weiter unterdurchschnittlich bleiben. Eine Erholung ist in der ersten Hälfte dieses Jahres zwar etwas kräftiger ausgefallen, politische Unsicherheiten trüben aber den Ausblick. Die Binnenkonjunktur bleibt ähnlich schwach wie die Industriekonjunktur, die das Wachstum im Euroraum und insbesondere in Deutschland weiterhin belasten. Hoffnungsträger für die weitere Erholung ist der private Konsum. Die Erholung der Weltwirtschaft nach der Corona Pandemie bleibt fragil und ist kein durchgreifender und kräftiger Aufschwung. Der Rückgang der Inflation verläuft zäh und wird auch 2025 ein Thema sein.

Die Rentenmärkte: Die EZB hat ihren Leitzins am 18. Juli 2024 bestätigt. Für das weitere Vorgehen der EZB ist von entscheidender Bedeutung, inwieweit sich ihre Erwartung hinsichtlich eines nachlassenden Lohndrucks bestätigt. Schraubt die EZB die Leitzinsen perspektivisch weiter nach unten, werden die Renditen festverzinslicher Anleihen im Euroraum sinken. Nach den US-Präsidentenwahlen hoffen wir auf eine weitere Leitzinssenkung in der Sitzung der FED zum Jahresende. Dann könnten die Notenbanker in 2025 den Restriktionsgrad der Geldpolitik behutsam weiter zurücknehmen, gibt ihnen doch eine weitere Abkühlung des US-Arbeitsmarktes und eine niedrigere Inflation hierfür den notwendigen Spielraum.

Die Aktienmärkte: Es sind vor allem zwei Treiber, die den Aktienkursen in den vergangenen Monaten gute Unterstützung gegeben haben. Zum einen gelang es der Mehrheit der Unternehmen, die Gewinn-Schätzungen der Analysten klar zu übertreffen. Zum anderen hält das Thema Künstliche Intelligenz (KI) die Aktienmärkte weiter in Atem. KI verspricht Effizienzsteigerungen, geringere Kosten und eine bessere Entscheidungsfindung. Wir sind der Meinung, dass durch die Kombination einer moderat nachlassenden Inflationsrate und sinkenden Renditen an den Rentenmärkten die Attraktivität des Aktiensegments als Anlageklasse und die Bewertung der Unternehmen tendenziell profitieren werden.



Wilfried Mönch, Bankfachwirt und stellv. Vorsitzender der Ketteler-Stiftung

Unsere Anlagestrategie: Wir favorisieren weiterhin in erster Linie Sachwerte. Das werden künftig neben Aktien- und Immobilienfonds vermehrt auch Infrastrukturfonds sein. Damit erschließen wir uns neue Anlagemärkte wie beispielsweise „Erneuerbare Energien“ und „Soziale Infrastruktur“. Unser Ziel ist es, das Portfolio der Stiftung noch breiter aufzustellen. Erste gute Erfahrungen in 2023 und 2024 bestärken uns, diesen Weg fortzusetzen.

Positive Einflussfaktoren	Negative Einflussfaktoren
Leitzinssenkungen der EZB und FED	Rohölpreis auf Jahressicht leicht aufwärts gerichtet
Höhere Nominallöhne stützen die Kaufkraft	Geopolitische Krisen und Kriege sorgen für Unsicherheit
Expansivere Fiskalpolitik in China und USA	Hohe Staatsverschuldung einiger Nationen
Globaler Handel gewinnt etwas an Dynamik	Fragmentierung des internationalen Handels durch restriktive Zölle

► SCHON GEWUSST?

Das Logo der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung setzt sich zusammen aus:

- dem sechsspeichigen Rad (wie im Wappen des Bistums Mainz)
- auf gelbem Grund (der Farbe der katholischen Kirche),
- dem Faksimile der Unterschrift Bischof Kettelers
- mit dem Bischofsstab (auch Krummstab, eine pontifikale Insignie als Symbol für das Hirtenamt)
- und dem Flammenkreuz der Caritas



► TERMINANKÜNDIGUNGEN

STIFTERTREFFEN UND JUBILÄUMSFEIER

Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch und die Gesellschaft mit unseren Stifterinnen und Stiftern.

Unser nächstes Treffen der Stiftergemeinschaft wird am **Montag, 19.05.2025** in Darmstadt stattfinden. Außerdem laden wir für die Feier unseres 25-jährigen Bestehens am **Freitag, 24.04.2026** nach Mainz ein.

Gesonderte Einladungen und weitere Details werden zu gegebener Zeit versendet.

Kontakt

Johanna Weiser, Stiftungsreferentin, steht Ihnen gerne für weitere Auskünfte unter Tel. 06131 2826 108 oder johanna.weiser@bistum-mainz.de zur Verfügung.



Impressum

Herausgegeben von:

Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung
Bahnstr. 32, 55128 Mainz
Tel. 06131 2826 108
www.ketteler-stiftung.de
ketteler-stiftung@bistum-mainz.de

Kontoverbindung:

PAX Bank
IBAN: DE05 3706 0193 4002 8280 28
BIC: GENODED1PAX

Redaktion: Johanna Weiser

Layout: Annette Harnecker, Grafikbüro

Bildnachweise: Titel Collage Halfpoint/iStock, Felix, Ingo Bartussek/Adobe Stock, S. 1 u., S. 2 o., S. 3 , S. 4. li. Peter Kaplan, S. 2 u. Rido/AdobeStock, S. 4 re Janina PLD/AdobeStock



► NEUIGKEITEN AUS EINZELNEN STIFTUNGEN

Der Hildegardis-Stiftung stehen erstmalig Erträge aus den Ausschüttungen zur Mittelverwendung zur Verfügung. Deren Kuratorium hat daher beschlossen, dass die Projekte „Caritas-Straßenambulanz Offenbach“ und „Annis Suppenküche in Heppenheim“ mit je 50.000 Euro unterstützt werden können.

„Wir freuen uns sehr, dass die Hildegardis-Stiftung jetzt etwas für Armutsbetroffene, insbesondere im Bereich Gesundheit, bewegt“, so Kuratoriumsvorsitzende Eva Trost-Kolodziejski. „Beide Projekte machen sich stark für Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, für die der Zugang zu grundlegenden Bedürfnisse wie Essen und medizinischer Versorgung nicht selbstverständlich ist.“

WIR DANKEN ...

Anlässlich des Todes von Joachim Müller danken wir den zahlreichen Spendeneingängen, durch die eine Zustiftung von etwas mehr als 7.000 Euro an die Josefisstiftung Ober-Ingelheim ermöglicht wurde. Über 80 Spenderinnen und Spender sind Herrn Müllers letztem Wunsch gefolgt, sodass durch den Erhalt der Orgel in Sankt Michael seiner großen Leidenschaft für Musik weiter gedacht werden kann.

Anlässlich des 80. Geburtstags von Peter Deinhart sind zudem Spenden über 2.000 Euro an die Kreuzbund-Stiftung eingegangen. Wir sind dankbar, dass so noch mehr ehrenamtliche Suchtkrankenhilfe des Kreuzbundes im Bistum Mainz unterstützt werden kann.

Wir danken außerdem unseren einzelnen Stifterinnen und Stiftern, die ihre Stiftungsvermögen durch Zustiftungen stetig wachsen lassen. Danke an unsere Stiftungsgemeinschaft für das in uns gesetzte, große Vertrauen!

